

Die Produktionsschule in Göttingen richtet sich an Schüler/innen, die aus verschiedensten Gründen über längere Zeiträume nicht mehr am Unterricht ihrer Regelschule teilgenommen haben und deren Abschluss deshalb gefährdet ist. Mit intensiver Betreuung in besonders kleinen Lerngruppen und mit einem Mix aus allgemeinbildendem Unterricht und Praxis will das Projekt schulverweigernde Schüler/innen erreichen, bevor sie bei den Abschlussprüfungen gescheitert oder gar nicht erst angetreten sind. Die Beschäftigungsförderung Göttingen hat als Träger der Produktionsschule Zoom e.V. beauftragt in einer Zwischenbilanz zu untersuchen, inwieweit die Schule mit ihrem Ansatz erfolgreich ist. Ziel der Untersuchung war es daher herauszufinden, ob die Produktionsschule vor dem Hintergrund ihrer selbst gesteckten Ziele erfolgreich ist, ob und an welcher Stelle es Probleme gibt und welche Ursachen sich dafür identifizieren lassen. 01/2010-07/2010)

Ansprechpartnerin: [Barbara Nägele](#)